

Konditorei und Cafe

Förster

an den Festtagen bis 24 Uhr geöffnet

jetzt wieder das feine

Konditorei Eis

Vanille Schokolade
Mokka Nuß
Aprikosen Himbeer
Erdbeer Johannisbeer
Eiskaffee Eisschokolade
Eis mit Früchten

guten Bohnenkaffee

Torten Kuchen
u. Desserts

in Friedens Ausführung

Pralinen

eigene Herstellung

Fernsprecher 84310

BUCHDRUCKEREI KÄRL GÄTHOF



GEGRÜNDET 1908

OFFENBACH AM MAIN = BIEBER

ASCHAFFENBURGER STRASSE 68 · TELEFON 82439

Anfertigung aller Druckarbeiten

für Industrie - Gewerbe und Privat in geschmackvoller, gediegener Ausführung

HESSISCHER TURNVERBAND

im Landesportbund Hessen e. V.



Landes = Turnmeisterschaften

in

Offenbach a. M. = Bieber

am

6., 7. u. 8. August 1949

in Verbindung mit den Ausscheidungskämpfen für das

Deutsche Turnfest 1949 in Köln

Sporthaus **Dünker**

Frankfurter Straße 43

Fernsprecher 85828

Das Fachgeschäft für Turner!

Daran bewährt sich der rechte Sportler,
daß er ehrlich und freudig verlieren kann
gegen den Besseren — im spielenden Kampfe.



**Eltern,
schickt Eure Kinder
in die Turnstunden!**

Schiemherr

DER 3. LANDES-TURNMEISTERSCHAFTEN
IN OFFENBACH A. M.-BIEBER

Oberbürgermeister J. Rebholz



Den Turnern zum Geuß!

Herzlich willkommen in Offenbach-Bieber!

Die Bevölkerung unserer Stadt weiß die große Bedeutung des Sportes bekanntlich sehr zu schätzen und freut sich, daß die Jugend nunmehr dabei ist, in edler Sportgesinnung und ehrlicher Anerkennung der Leistungen des Partners wieder auf jenen Weg zurückzufinden, den einstmals der Turnvater Jahn und andere hervorragende Pädagogen als den einzig möglichen Weg wahrer Humanität aufgezeigt haben. Die dritten Landes-Turnmeisterschaften, die in diesen Tagen hier ausgetragen werden, sind ebenfalls Beweis dafür, wie edler Sport und frisch-freie Jugendgesinnung auch am Main und in den angrenzenden Gebieten eine wirkliche Stätte haben.

An unsere Bieberer aber richte ich die herzliche Bitte, den von auswärts kommenden Turnern jenen festlichen Empfang zu bereiten, für den die Bieberer auf Grund ihrer Praxis als Festveranstalter bekannt sind. Und die Turner selbst mögen bei ihrer Rückkehr nach „Zuhause“ herzliche Grüße aus Offenbach bestellen und unsere Versicherung hinzufügen, daß sich Offenbach und darunter ganz besonders Bieber auch weiterhin mit dem Sport und den Sportlern auf das engste verbunden fühlt.

Offenbach a. M., den 23. Juli 1949.

Der Oberbürgermeister:

J. Rebholz

Zum 4. Male



treten die Turner und Turnerinnen des Hessenlandes seit der Neuordnung unseres staatlichen Lebens und dem Wiederaufbau des Turnens zusammen, um ihre Landesmeister zu ermitteln; um die Besten des Landes im turnerischen Mehrkampf festzustellen, die sich dann mit den besten Turnern aller deutschen Länder in der alten Domstadt Köln am Rhein zusammenfinden, um den „Deutschen Meister“ zu küren. Dies ist so einfach gesagt — und doch steckt so ungeheuer viel Arbeit darin: jahrelanges Mühen und Üben, jahrelange zielbewußte Arbeit und auch so mancher Verzicht! Denn Meisterschaften fallen nicht in den Schoß, sondern müssen schwer erarbeitet und noch schwerer erkämpft werden.

Dieser Aufgabe unterziehen sich diesmal die Turner und Turnerinnen des Hessenlandes in Bieber, jenem Offenbacher Vorort, der auf eine sehr alte und ruhmvolle turnerische Vergangenheit mit vielen stolzen Erfolgen zurückblicken kann, wie es nicht allzuviele Orte können. Wir wissen, daß es auch heute noch sehr schwer fällt, derartige Meisterschaftskämpfe vorzubereiten und durchzuführen. Wir wissen, welche Arbeit und Mühe in solchen Wochen von den örtlichen Ausrichtern verlangt werden, aber auch, welch guter Wille und welch herzliche Gastfreundschaft der Gesamtbevölkerung dazu gehört, um in unserer so raum- und wohnungsarmen Zeit solche Turnfeste überhaupt veranstalten zu können.

Nun, Bieber hat nach allen Seiten hin die Vorbedingungen in schönster Weise erfüllt. Damit schließt es sich Butzbach, Fulda und Heuchelheim an und mit dem Dank an Biebers Einwohner und Turnerschaft verbinden wir einen herzlichen Willkommgruß für Alle, die sich am 6. und 7. August 1949 in Bieber dem Kampfgericht zum Meisterschaftskampfe stellen, verbinden damit den Gruß an alle Freunde des Turnens, die kommen, um die Meisterschaftskämpfe zu sehen, und zu erleben und danken Allen, welche zum guten Gelingen der

Hessischen Turnmeisterschaften 1949

in Offenbach a. M.-Bieber beitragen.

In den jüngst vergangenen Wochen haben 32 Kreis- und Bezirksturnfeste unseres Turnverbandes in so eindeutiger Weise bewiesen, daß die Turnerei im ganzen Lande sehr gut vorwärtsgekommen ist. Die Vereine sind wieder erstarkt, die Turnkreise stehen fest und geschlossen da. Auf dieser gesunden Grundlage bauen sich nun die Landesmeisterschaften auf, die durch ihre stattliche Teilnehmerzahl weit über den Rahmen der Meisterschaftskämpfe hinauswachsen und ein richtiges

Landesturnfest

zu werden versprechen. Das wird die besondere Bedeutung des 7. August 1949 werden, daß der Hessische Turnverband in Bieber beweisen wird: Die Turnerei ist in der Zahl ihrer Freunde und Anhänger und in der Leistung so stark im neuen Aufblühen, die Jugend sammelt sich mehr und mehr in unseren Vereinen, daß der alte Stand bald erreicht sein wird. Damit wachsen Bedeutung und Wert für unser Volksleben in gleicher Weise. Für den weiteren Aufbau wird die Turnerschaft Bieber am 6. u. 7. August einen wertvollen Baustein liefern. Und das soll besonders dankbar anerkannt werden.

FRANZ WILHELM BECK

Vorsitzender des Hessischen Turnverbandes

Liebe Turnbrüder, liebe Turnschwestern!

In allen deutschen Ländern rüsten Turner und Turnerinnen zu ihren Landesmeisterschaften die zugleich die Ausscheidungskämpfe für die vom 26. - 28. Aug. 1949 in Köln stattfindenden Deutschen Meisterschaften sind. Der Hessische Turnverband ruft zum dritten Male seine Turner und Turnerinnen nach Offenbach a. M.-Bieber.

Der kleine Festort Bieber - eine alte Turnerhochburg - Vorort der Stadt Offenbach a. M., verstand es schon immer, turnerische Feste in seinen Mauern zu gestalten. Ich war daher erfreut, daß die beiden Turnvereine in Bieber (Turngesellschaft und Turnverein) die Durchführung der Meisterschaften 1949 gemeinsam übernommen haben.

Das Meldeergebnis ist - trotz der schwierigen Wettkampfübungen - gewaltig. Über 700 Wettkämpfer und Wettkämpferinnen ringen um den Titel eines Landesmeisters und möchten bei der Vergebung der höchsten turnerischen Wettkampfehren den „Deutschen Meisterschaften„ dabei sein.

In jahrelanger unermüdlicher - aber freudiger Arbeit - habt ihr Euch Fähigkeiten erworben, die es Euch ermöglichen, dabei zu sein, wenn turnerische Wettkampfehren vergeben werden. Viele unter Euch stellen sich im Verein und Kreis als Kinder- und Jugendturnwarte (innen) zur Verfügung und helfen mit, unsere Jugend körperlich bei frohem Spiel und Tun zu ertüchtigen. Für diese schöne Arbeit, die Euch bestimmt sehr viel Freude bringt, sei Euch besonders gedankt. Turnerisches Können verpflichtet zugleich, sein eigenes Können anderen zu vermitteln. Zur Übernahme von Kinder- und Jugendabteilungen sollten sich daher alle befähigten Turner und Turnerinnen zur Verfügung stellen.

Ich hoffe und wünsche, daß Euch die verschiedensten Vorführungen und die Wettkämpfe selbst neue Anregungen geben mögen. Dann erst, wenn jeder Teilnehmer ein innerliches Erleben von den 3. Landesmeisterschaften mitnimmt, haben dieselben Sinn und Zweck erfüllt.

Für Eueren Wettkampf wünsche ich Euch viel Glück und guten Erfolg.

Peter Schick

Landesoberturnwart

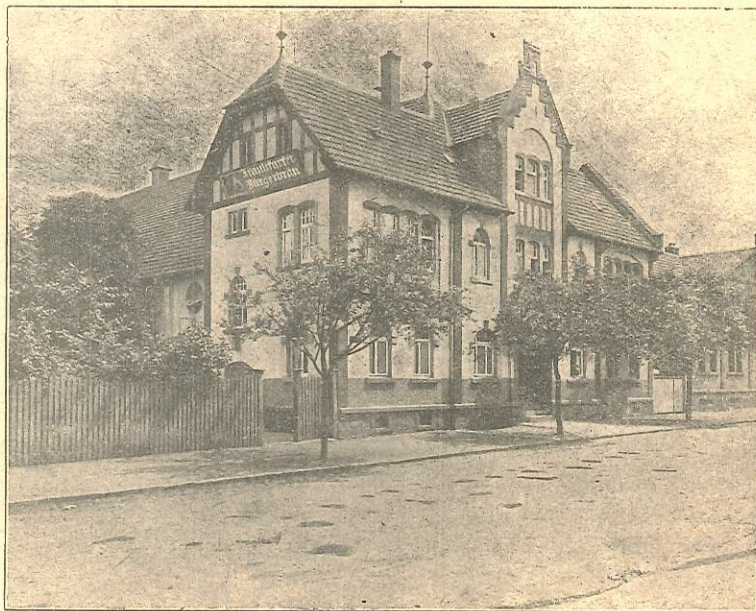


Grüß
des Kreises
Offenbach am Main

Die turnbegeisterte Bevölkerung des Kreises Offenbach ruft Euch, Turnerinnen und Turner des Landes Hessen ein herzliches Willkommen entgegen.

Mit Stolz haben wir die Durchführung der Landesmeisterschaften 1949 übernommen und hoffen, damit bei dem Wiederaufbau unserer Turnsache wertvolle Dienste geleistet zu haben.

P. Barth
 Kreisvorsitzender des
 Turnkreises Offenbach



Die Turnhalle des Turnvereins 1861 Bieber, welche vor 50 Jahren erbaut wurde.

Willkommen in Bieber!

Wir begrüßen
 die Turnerinnen und Turner
 aus dem Hessenlande zur Austragung der
 Landesmeisterschaften in unseren Mauern auf das
 herzlichste. Die Vorbereitungsarbeiten haben viel Mühe und
 Aufopferung verlangt. Mit Stolz und Genugtuung
 können wir sagen, daß Bieber gerüstet ist,
 Euch ihr Turner, einen festlichen
 Empfang zu bereiten.

Turnerschaft Offenbach a.M.-Bieber



Turnverein 1861
L. BURKART
 1. Vorsitzender u. Festvorsitzender



Turngesellschaft
OTTO JUNG
 1. Vorsitzender u. stellv. Festvorsitzender

Schiemherr

DER 3. LANDES-TURNMEISTERSCHAFTEN IN OFFENBACH A. M. - BIEBER

Oberbürgermeister J. Rebholz

Festausschuß

1. Vorsitzender: Ludwig Burkart
2. Vorsitzender: Otto Jung
1. Kassenwart: Philipp Doll
2. Kassenwart: Georg Gathof
1. Schriftführer: Ferdinand Kämmerer
2. Schriftführer: Willi Groh
3. Schriftführer: Hermann Blümmel
Beisitzer: Martin Ritzel I
Christoph Fallner

Turnausschuß

Kreisoberturnwart Turnwart	Franz Kurth Fritz Doll	Leitung der gesamten turnerischen Leistungen
Martin Ritzel, Turn-Verein Bieber	—	Emil Adlon, Turnges. Bieber
Martin Lang, " "	—	Heinrich Adlon, " "
Richard Zöllner, " "	—	Emil Guldan, " "
Adam Grossmann, " "	—	Adam Kreis, " "
Hans Hettche, " "	—	Adam Bauer, " "
Paul Meis, " "	—	Gg. Altmannsberger, " "
Alfred Lauer, " "	—	Anton Fallner, " "
Fritz Wellhöfer, " "	—	Valtin Korb, " "

Finanzausschuß

Karl Sahm Josef Gathof

Wohnungsausschuß

Wilhelm Meid Joseph Wagner

Vergnügungsausschuß

Peter Rieth Karl Kreis

Dekorationsausschuß

Wilhelm Blümmel Georg Fries

Presseauschuß

Paul Doll Franz Kurt

Berechnungsausschuß

Dr. Siegert (Frankfurt a.M.) Elisabeth Pfeifer
Hans Kobald (Frankfurt a.M.) Philipp Bauer Waldtraut Beyer
Jakob Horch Maria Doll Elfriede Müller

Die Festfolge

Freitag, den 5. August 1949

18 Uhr: Unterweisung der Riegenführer - Galthaus „Zur Rose“
19 Uhr: Unterweisung aller Obleute und Kampfrichter für die volkstümlichen Wettkämpfe
Treffpunkt Sportplatz Bieberer Berg

Samstag, den 6. August 1949

10 Uhr: Unterweisung aller Obleute auf den Wettkampfplätzen
Treffpunkt Sportplatz Bieberer Berg
15 Uhr: Unterweisung der Kampfrichter durch die Obleute
Treffpunkt Sportplatz Bieberer Berg
16 Uhr:

Beginn der Wettkämpfe auf dem Sportplatz Bieberer Berg

Deutscher Sechskampf für Männer - Deutscher Dreikampf für Männer

Deutscher Vierkampf für Frauen - Neunkampf Volksturnklasse

Achtkampf Turnerinnen Jugend - Siebenkampf Turnerinnen Jugend

Oberstufe (1931 u. später geboren)

Unterstufe (1931/32 geboren)

Neunkampf Turner Jugend - Neunkampf Turner Jugend

Oberstufe (1931 u. später geboren)

Unterstufe (1931/32 geboren)

Neunkampf Turner Jugend B - Siebenkampf Turnerinnen Jugend B

(1933/34 geboren)

(1933/34 geboren)

17 Uhr:

Deutscher Zwölfkampf (Leichtathletische Übungen)

18 Uhr:

Zwölfkampf allgem. Klasse (Leichtathletische Übungen)

Deutscher Neunkampf für Frauen (Leichtathletische Übungen)

Neunkampf allgem. Klasse Frauen (Leichtathletische Übungen)

20 Uhr:

Festlicher Aufmarsch der festgebenden Bieberer Turnvereine

Aufstellung: Galthaus „Zur Rose“ Pfarrgasse von da Umzug durch folgende Ortsstraßen:
Oberhoffstraße - Rathausgasse - Flurstraße - Am Rebstock - Aschaffener Straße
Philipp Reisstraße - Poststraße - Dietesheimer Straße - Seligenstädter Straße
Schloßmühlstraße - Wikingerstraße - Lübecker Straße - Turnhalle

20.30 Uhr:

Festabend im Garten vor der Turnhalle

Programm = Folge

für den Festabend am Samstag, den 6. August 1949 um 20.30 Uhr
in der Turnhalle zu Bieber

1. Eröffnungsmarsch
2. Sängerkhor des Turnverein Bieber
3. Ansprachen mit anschließender Festübergabe
4. Eröffnungsspiel Turnerinnen des Turn- u. Sportvereins Klein-Auheim
Leitung: Jean Peter, Kreisfrauenturnwart
5. Kreisfrauenriege Barrenturnen
6. Volkstanzgruppe „Deutsche Tänze“
Turn- und Sportverein Klein-Auheim
7. Barrenturnen Turnverein Bieber und Turngefellschaft Bieber
8. Keulenübungen Turngefellschaft Offenbach am Main
9. Volkstanzspiel „Beim Kronenwirt“
Turn- und Sportverein Klein-Auheim
10. Reckturnen Ernst Winter=Riege, Frankfurt a. M. Leitung: A. Zellekens

Anschließend Tanz

Programmänderungen vorbehalten!

Sonntag, den 7. August 1949

5 Uhr:
Weckruf

7.30 Uhr:

Durchführung der Wettkämpfe auf dem Sportplatz am Bieberer Berg

Deutscher Zwölfkampf für Männer - Zwölfkampf allgem. Klasse
(Geräteübungen) (Geräteübungen)

Deutscher Neunkampf für Frauen - Neunkampf allgem. Klasse
(Geräteübungen) (Geräteübungen)

10.30 Uhr:

Deutsche Turnvereinsmeisterschaften

S a a l b a u

„Zur Rose“

Vereinslokal der Turngesellschaft

◆ Großer Saal mit moderner Bühne neu eröffnet! ◆

Für Vereinszwecke und Festlichkeiten bestens empfohlen
Prima Apfelwein und Henninger Biere im Ausschank

Ludwig Herzog

OFFENBACH A. M. - BIEBER · PFARRGASSE 18

TURNHALLE

DES TURNVEREINS 1861 BIEBER

Großer moderner Saal
mit
zahlreichen Nebenräumen

Schöner schattiger Garten

1a gepflegte Getränke

Der Saal steht für Festlichkeiten und andere Zwecke jederzeit bereit

Spare bei der

Spar- u. Gewerbebank

e. G. m. b. H.

Offenbach am Main-Bieber

Erledigung aller Bankgeschäfte

Ältestes Institut am Platze

BAUSCHLOSSEREI

TÖRE ■ EINFRIEDIGUNGEN

Elektro - und Autogenschweißen

Jakob Wilhelm, Offenbach a. M. - Bieber

Wingertstraße 27

Bau- und Möbelschreinerei

MARTIN LANG

Offenbach am Main-Bieber

GERMANIASTRASSE 16 - TELEFON: 82204

Billigste Einkaufsquelle für

MÖBEL ALLER ART

MÖBEL

REUTER

Offenbach am Main - Telefon 84185 - Geleitsstraße 41

FRISEURGESCHÄFT

Josef Wagner

Bekannt für gute Bedienung

Offenbach a. M. - Bieber

Aschaffener Str. - Bergstraße

Für Dauerwellen
Kaltwellen
Wasserwellen
Färben und Blondieren
usw.

empfiehlt sich

Damen - Friseur - Salon

Sonja Wagner

Offenbach a. M. Bieber, Am Rebstock 13

Drogen — Farben — Baustoffe

Cement

Gips

Kalk

Kreide

Chamotte

Dachpappen

Teerprodukte

Leichtbauplatten

Düngemittel usw.

Ferd.

Eckrath

Anilinfarben

Leime für die Lederwaren-Industrie

Beste Bezugsquelle

für gute und billige Lebensmittel

Aschaffener Str. 51-53 — Ruf: 81467

Herren-Friseurgeschäft
Josef Doll

Friseurbedarfsartikel
Zigarren — Zigaretten

Seligenstädter Straße 24

Maßschneiderei
für Damen und Herren

Dorn & Rieth

Aichaffenburger Straße 27

Kunststopfen in eigener Werkstatt

Zimmergeschäft **Alois Ritzel** Treppenbau
Sägewerk

Fabrikation von Handziehwagen bis zu 10 Ztr. Tragkraft

Offenbach a. M. - Bieber

Schloßmühlstraße 4 — Telefon: 84506

Wäscherei

Philipp Hartmann

Inh.: Johannes Krebs

Kumpenheim am Main

empfiehlt sich im Waschen und Bügeln von Haushaltungs- und Herrenwäsche, Gardinen usw.

Annahmestelle bei:

Rieth, Offenbach a. M. - Bieber, Aichaffenburger Straße 27

PIETER WILHELM

Maler- und Weißbindermeister

OFFENBACH AM MAIN - BIEBER

Gegr. 1907

Philipp Reisstraße 10

Ausführung sämtlicher Putz-, Maler-, und Lackarbeiten
Fachgemäße und preiswerte Ausführung

13 Uhr:

Aufstellung des Festzuges

Abtl. I Treffpunkt Turnhalle 13.15 Uhr
Marschweg: Seligenstädter Straße - Aichaffenburger Straße - Völbeler Straße - Salzburger Straße zum Aufstellungsplatz

Abtl. II Treffpunkt Gasthaus z. Traube 13.15 Uhr
Marschweg: Philipp Reisstraße - Poststraße - Wingertstraße bis Salzburger Straße

Abtl. III Treffp. Oberhofstr. Fr. Peter 13.15 Uhr
Marschweg: Pfarrgasse - Rathausgasse - Schulweg - Mauerfeldstraße - Rebstock - Aichaffenburger Straße - Wingertstraße bis Salzburger Straße

Abtl. IV Treffpunkt Langener Straße bei Peter Hillebrandt 13.15 Uhr
Marschweg: Langener Straße - Mauerfeldstraße - Bergstraße - Innbrucker Straße bis Spitze Salzburger Str.

13.30 Uhr:

Abmarsch des Festzuges durch folgende Ortsstraßen: Salzburger Straße - Philipp Reisstraße - Poststraße - Dietesheimer Straße - Seligenstädter Straße - Oberhof Str. - Brückenstraße - Langener Straße - Flurstr. - Lilienthalstr. - Bergstr. - Aichaffenburger Str. - Seligenstädter Straße - Festplatz

Festzugfolge

Abteilung I

Abteilung II

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------------|
| 1. Reitergruppe | 13. Turn- u. Sportverein Klein-Auheim |
| 2. Radfahrverein „Germania“, Bieber | 14. Turnvereine aus Südhessen |
| 3. Fahnenchwinger | 15. Fußballverein „Germania“, Bieber |
| 4. Spielmannszug | 16. Turngesellschaft, Offenbach |
| 5. Musik | 17. Turnverein, Hanau |
| 6. Landesvorstand u. Turnauschuß | 18. Turnverein, Haufen |
| 7. Kreisvorstand u. Turnauschuß | 19. Turn- u. Sportvereinigung Heufenstamm |
| 8. Festausschuß | 20. Sportgemeinde, Dietenbach |
| 9. Aktive Turnerschaft | 21. Turngemeinde Obertshausen |
| 10. Festwagen Turnerschaft, Bieber | 22. Festwagen, Obst u. Gartenb. Bieber |
| 11. Turnvereine aus Nordhessen | 23. Volkshor, Bieber |
| 12. Gefangverein „Concordia“, Bieber | |

Abteilung III

Abteilung IV

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 24. Turnerschaft, Klein-Krotenburg | 33. Arbeiter Radfahrerverein, Bieber |
| 25. Sportverein „Eiche“, Offenbach | 34. Bauernverein, Bieber |
| 26. Turnerschaft Frankfurt a. M. | 35. Turngesellschaft, Jügesheim |
| 27. Turngesellschaft, Seligenstadt | 36. Turnerschaft, Groß-Auheim |
| 28. Turngesellschaft, Haufen | 37. Turnverein, Offenbach |
| 29. Turn- u. Sportverein, Bürgel | 38. Gefangverein „Frohfinn“, Bieber |
| 30. Feuerwehr, Bieber | 39. Geflügelzucht „Bavaria“, Bieber |
| 31. Gefangver. „Polyhymnia“, Bieber | 40. Turnerschaft Bieber |
| 32. Turn u. Sportgem. Froshausen | |

14.30 Uhr:

Festnachmittag auf dem Festplatz

(Sportplatz hinter der Turnhalle)

Sondervorführungen der Turner und Turnerinnen des Kreises Offenbach a. M.

Folge am Festnachmittag

Staffelläufe Frauen - Turnen an 4 Barren

Schüler Kreis Offenbach

Volkstänze - Turnen der besten Turnerinnen

Kreis Offenbach Landesriege Frauen

Pferdspringen - Tanz

Turnerjugend Turnerinnen Offenbach

Turnen der besten Turner - Gymnastik Turnerinnen

Landesriege Turner Kreis Offenbach

16 Uhr:

Ansprachen

16.15 Uhr:

Sieger-Ehrung

Anschließend Tanz und Unterhaltungskonzert in der Turnhalle und auf dem Festgelände

20 Uhr:

Großer Festball

in der Turnhalle und im Vorgarten der Turnhalle

unter Mitwirkung des Mozartorchesters - Gefangverein Volkachor Bieber
Gefangverein Concordia Bieber - Turner und Turnerinnen der Turnerschaft Bieber

Montag, den 8. August 1949

10 Uhr:

Frühschoppen in der Turnhalle

15 Uhr:

Kinderbelustigungen in dem Garten der Turnhalle

17 Uhr:

Volksfest in der Turnhalle und dem Vorgarten

20.30 Uhr:

Festlicher Ausklang in der Turnhalle

unter Mitwirkung des Mozartorchesters, Gefangverein „Polyhymnia“ Bieber,
Gefangverein „Frohfinn“ Bieber, Radfahrverein „Germania“ Bieber und Turnerschaft Bieber

Technischer Ausschuß

für Landes-Turnmeisterschaften 1949

Gesamtleitung: Landesoberturnwart Peter Schick, Wiesbaden

Obmann für die Gerätewettkämpfe der Männer:

Landesmännerturnwart Heini Ott u. Albert Zellekens, Frankfurt a. M.

Obmann für die Gerätewettkämpfe der Frauen:

Landesfrauenturnwartin Friedel Kasten, Uckersdorf (Dillkreis)

Obmann für die Gerätewettkämpfe der Männer-Jugend:

Landesjugendturnwart Jule Seitz, Frankfurt a. M.

Obmann für alle leichtathletischen Wettkämpfe:

Landesleichtathletikwart Willi Höhler, Seelbach

Obmann für Kampfrichter der Männer:

Landeskampfrichterobmann Adolf Schiebener, Frankfurt a. M.

Obmann für Kampfrichter der Frauen:

Landeskampfrichterobmann Heinrich Schneider, Wetzlar

Obmann für die Sonntag-Nachmittag-Veranstaltung:

Landesmännerturnwart Heini Ott, Frankfurt a. M. und

Landesleistungswart Albert Zellekens, Frankfurt a. M.

Landesfrauenturnwartin Friedel Kasten, Uckersdorf (Dillkreis)

Kreisoberturnwart Franz Kurt, Bieber

Turnwart Fritz Doll, Tv. Bieber

Obmann für Riegenführer:

Landeskinderturnwart Gustav Hofmann, Grebenhain

Obmann für Berechnungsausschuß:

Versehrtenturnwart Dr. med. Siegert, Ffm. u. Geschäftsführer H. Kobald

Obmann für Lauf:

Hans Herrlinger, Tv. Offenbach

Obmann für Weitsprung:

Arthur Ritzel, Tv. Bieber

Obmann für Hochsprung:

Jakob Knoch, Tv. Neu-Isenburg

Obmann für Stabhochsprung:

Adam Kreis, Tgs. Bieber

Obmann für Kugelstoß:

Adam Bauer, Tgs. Bieber

Obmann für Schleuderball:

Hans Hettche, Tv. Bieber

Obmann für Handballweitwurf:

Heinrich Adlon, Tgs. Bieber

Obmann für Vollballwurf:

Franz Wiederspahn, Tv. Bieber

Obmann für die Gerätegestellung:

Ernst Ritzel, Tgs. Bieber

Die Wertung und Durchführung der Wettkämpfe

Die Wertung der Geräteübungen erfolgt für alle Wettkämpfe mit 1/10 Punkten. Die Geräteübungen für die Wettkämpfe Nr. 1 - 3 werden von 4 Kampfrichtern gewertet, die höchste und die niedrigste Punktzahl kommt in Wegfall, die beiden Mittelwertungen werden addiert und wieder durch 2 geteilt, sodaß bis zu 10 Punkte für jede Übung erreichbar sind.

Die volkstümlichen Übungen der Wettkämpfe Nr. 1 - 3 und Nr. 8 werden nach der Bitter'schen Wertung durchgeführt.

Die Wettkämpfe Nr. 4 - 6 werden nach der 100-Punkte-Wertung und die Wettkämpfe Nr. 7 und 9 - 13 nach der 20-Punkte-Wertung durchgeführt. Überpunkte kommen hierbei in Anrechnung.

Wettkampf Nr. 1

Deutsche Turnvereins-Meisterschaften

a) Mannschaft: Zu jeder Vereinsmannschaft gehören 4 Riegen, bestehend aus: 4 Geräteturnern, 4 Geräteturnerinnen, 4 Volksturnern und 4 Volksturnerinnen.

b) Übungen:

1. Geräteturner: je eine Kürübung am Reck sprunghoch (2,50 Meter), Barren (1,60 Meter), Langpferd. Sprung (1,30 Meter hoch, Brettabstand 0,60 Meter).

2. Geräteturnerinnen: Reck (1,50 Meter) Barren (1,60 Meter), Seitpferd, Sprung (1,20 Meter, Brettabstand 0,50 Meter).

3. Volksturner: Weitsprung, Kugelstoßen (7,25 kg.) 100 Meter Lauf.

4. Volksturnerinnen: Weitsprung, Kugelstoßen (4 kg.) 100 Meter Lauf

Wettkampf Nr. 2

Deutscher Zwölfkampf für Männer

1. Reck-Pflichtübung (2,50 Meter hoch)
2. Reck-Kürübung
3. Barren-Pflichtübung (1,60 Meter hoch)
4. Barren-Kürübung
5. Seitpferd-Pflichtübung (1,10 Meter hoch)
6. Langpferd-Kürsprung (1,30 Meter hoch, Brettabstand 0,60 Meter)
7. Langpferd-Pflichtsprung m. Federsprungbrett (Pferdhöhe 1,80 Meter)
8. Boden-Pflichtübung
9. Schaukelringe-Pflichtübung
10. Hochsprung
11. Stabhochsprung
12. 100 Meter Lauf

Wettkampf Nr. 3

Deutscher Neunkampf für Frauen

1. Barren-Pflichtübung (1,40 Meter hoch)
2. Barren-Kürübung (1,60 Meter hoch)
3. Schaukelringe-Pflichtübung
4. Seitenpferd Kürsprung (ohne Pauschen, 1,20 Meter hoch mit Brett)
5. Bodenturnen-Pflichtübung
6. Gymnastik mit Sprungseil-Kürübung (Fläche 8 x 8 Meter, Höchstdauer 1 Min.)
7. 75 Meter Lauf
8. Weitsprung
9. Schleuderballwerfen (1 kg.)

Wettkampf Nr. 4

Deutscher Sechskampf für Männer

1. Weitsprung (4,20 Meter = 0 Punkte, 6,20 Meter = 100 Punkte - je 2 Zentimeter = 1 Punkt -)
2. Hochsprung (1,15 Meter = 0 Punkte, 1,65 Meter = 100 Punkte - je 1 Zentimeter = 2 Punkte -)
3. Kugelstoßen (7,25 kg.) (7 Meter = 0 Punkte, 11 Meter = 100 Punkte - 4 Zentimeter = 1 Punkt -)
4. Schleuderball (1,5 kg.) (20 Meter = 0 Punkte, 50 Meter = 100 Punkte - 30 Zentimeter = 1 Punkt -)
5. 100 Meter Lauf (15,5 Sek. = 0 Punkte, 11,5 Sek. = 100 Punkte - 1/10 Sek. = 2,5 Punkte)
6. 1000 Meter Lauf (3,50 Min. = 0 Punkt, 3,00 Min. = 100 Punkte - 1/10 Sek. = 0,2 Punkte -)

Wettkampf Nr. 5

Deutscher Vierkampf für Frauen

1. 100 Meter Lauf 17,5 Sek. = 0 Punkt., 13,5 Sek. = 100 Punkte (2/10 Sek. = 5 Punkte)
2. Weitsprung 2,80 Meter = 0 Punkte, 4,80 Meter = 100 Punkte (2 cm = 1 Punkt)
3. Kugelstoßen (4 kg.) 3,50 Meter = 0 Punkte, 9,50 Meter = 100 Punkte (6 cm = 1 Punkt)
4. Schleuderball (1 kg.) 16 Meter = 0 Punkte, 36 Meter = 100 Punkte (20 cm = 1 Punkt)

Wettkampf Nr. 6

Deutscher Dreikampf für Männer

1. 100 Meter Lauf 15,5 Sek. = 0 Punkt., 11,5 Sek. = 100 Punkte (1/10 Sek. = 2,5 Pkt)
2. Weitsprung 4,20 Meter = 0 Punkte, 6,20 Meter = 100 Pkt. (2 cm = 1 Pkt.)
3. Kugelstoßen (7,25 kg.) 7 Meter = 0 Pkt., 11 Meter = 100 Pkt. (4 cm = 1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 7

Zwölfkampf allgemeine Klasse

1. Reck-Pflichtübung (2,50 Meter hoch)
2. Reck-Kürübung
3. Barren-Pflichtübung (1,60 Meter hoch)
4. Barren-Kürübung
5. Seitpferd-Pflichtübung (1,10 Meter hoch)
6. Seitpferd-Kürübung
7. Langpferd-Pflichtübung (1,25 Meter hoch, Brettabstand 0,35 Meter)
8. Langpferd-Kürsprung (1,25 Meter hoch, Brettabstand beliebig)
9. Boden-Pflichtübung
10. 100 Meter Lauf (16,2 Sek. = 0 Punkte, 12,2 Sek. = 20 Punkte - 1/10 Sek. = 0,5 Punkte)
11. Weitsprung (3,80 Meter = 0 Punkte, 5,80 Meter = 20 Punkte - 1 cm = 0,1 Pkt)
12. Kugelstoßen (7,25 kg.) (5 Meter = 0 Pkt., 10 Meter = 20 Pkt. - 2,5 cm = 0,1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 8

Neunkampf Volksturnklasse für Männer

1. Reck-Pflichtübung (2,50 Meter hoch)
2. Barren-Pflichtübung (1,60 Meter hoch)
3. Langpferd-Pflichtsprung (1,20 Meter hoch, Brettabstand 0,35 Meter)
4. Bodenübung
5. 100 Meter Lauf
6. Weitsprung
7. Kugelstoßen (7,25 kg.)
8. Handballweitwurf (Kernwurf)
9. Handballeinwurf

Wettkampf Nr. 9

Neunkampf allgemeine Klasse für Frauen

1. Barren-Pflichtübung (1,40 Meter hoch)
2. Barren-Kürübung (1,60 Meter hoch)
3. Seitpferd-Kürsprung (1,10 Meter hoch ohne Pauschen mit Brett)
4. Ringe-Pflichtübung
5. Reck-Pflichtübung (1,50 Meter hoch)
6. Gymnastik mit Sprungseil-Pflichtübung
7. 75 Meter Lauf (14,4 Sek. = 0 Pkt., 10,4 Sek. = 20 Pkt. - 1/10 Sek. = 0,5 Pkt.)
8. Weitsprung (2,40 Meter = 0 Pkt., 4,40 Meter = 20 Pkt. - 1 cm = 0,1 Pkt.)
9. Kugelstoßen 4 kg (3,50 Meter = 0 Pkt., 8,50 Meter = 20 Pkt. - 2,5 cm = 0,1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 10

Neunkampf Turner-Jugend-Oberstufe

- (1931 und später geboren)
1. Reck-Pflichtübung (2,40 Meter hoch)
 2. Reck-Kürübung
 3. Barren-Pflichtübung (1,60 Meter hoch)
 4. Barren-Kürübung
 5. Langpferd-Kürsprung (Pferdlänge 1,70 Meter, Höhe 1,20 Meter)
 6. Boden-Pflichtübung
 7. 100 Meter Lauf (16 Sek. = 0 Pkt., 12 Sek. = 20 Pkt. - 1/10 Sek. = 0,5 Pkt.)
 8. Weitsprung (3,60 Meter = 0 Pkt., 5,60 Meter = 20 Pkt. - 1 cm = 0,1 Pkt.)
 9. Kugelstoßen (5 kg.) (5 Meter = 0 Pkt., 10 Meter = 20 Pkt. - 2,5 cm = 0,1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 11

Neunkampf Turner-Jugend-Unterstufe

- (1931/32 geboren)
1. Reck-Pflichtübung (2,40 Meter hoch)
 2. Reck-Kürübung (2,40 Meter hoch)
 3. Barren-Pflichtübung (1,60 Meter hoch)
 4. Barren-Kürübung (1,60 Meter hoch)
 5. Boden-Pflichtübung
 6. Langpferd-Pflichtsprung (1,15 Meter hoch, Brettabstand 0,60 Meter)
 7. 100 Meter Lauf (16,8 Sek. = 0 Punkte, 12,8 Sek. = 20 Pkt. - 1/10 Sek. = 0,5 Pkt.)
 8. Weitsprung (3,60 Meter = 0 Pkt., 5,60 Meter = 20 Pkt. - 1 cm = 0,1 Pkt.)
 9. Kugelstoßen (5 kg.) (5 Meter = 0 Pkt., 10 Meter = 20 Pkt. - 2,5 cm = 0,1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 12

Achtkampf Turnerinnen-Jugend-Oberstufe

- (1931 und früher geboren)
1. Barren-Pflichtübung (1,40 Meter hoch)
 2. Barren-Kürübung (1,40 Meter hoch)
 3. Seitenpferd-Kürsprung (1,10 Meter hoch, ohne Pauschen)

Sporthaus **Dünker**

Frankfurter Straße 43 - Telefon 85828

Turntrikots - Turnhosen - Turngeräte

4. Ringe-Pflichtübung
5. Boden-Pflichtübung
6. 75 Meter Lauf (15 Sek. = 0 Pkt., 11 Sek. = 20 Pkt. - $\frac{1}{10}$ Sek. = 0,1 Pkt.)
7. Weitsprung (2,40 Meter = 0 Pkt., 4,40 Meter = 20 Punkte - 1 cm = 0,1 Pkt.)
8. Vollballwurf (10 Meter = 0 Pkt., 20 Meter = 20 Pkt. - 5 cm = 0,1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 13

Siebenkampf Turnerinnen-Jugend-Unterstufe
(1931/32 geboren)

1. Barren-Pflichtübung (1,40 Meter hoch)
2. Barren-Kürübung (1,40 Meter hoch)
3. Seitpferd-Pflichtsprung (1,10 Meter hoch ohne Pauschen, Brettabstand 0,30 Meter)
4. Ringe-Pflichtübung
5. 75 Meter Lauf (15,5 Sek. = 0 Pkt., 11,5 Sek. = 20 Pkt. - $\frac{1}{10}$ Sek. = 0,5 Pkt.)

Volkstümliche Rahmenwettkämpfe

A. Männer

Wettkampf Nr. 16 Unterstufe:

100-m-Lauf	16,4-12,4 Sek.
Weitsprung	2,50-5,50 m
Kugelstoßen (7,25 kg)	4,00-10,00 m

Wettkampf Nr. 17 Jahrgang 1916-1910

75-m-Lauf	14-10 Sek.
Weitsprung	2,50-5,50 m
Kugelstoßen (7,25 kg)	4,00-10,00 m

Wettkampf Nr. 18 Jahrgang 1909-1900

75-m-Lauf	14,6-10,6 Sek.
Weitsprung	2,00-5,00 m
Kugelstoßen (7,25 kg)	3,50-9,50 m

Wettkampf Nr. 22 Jahrgang 1933-1934

100-m-Lauf	17,6-13,6 Sek.
Weitsprung	2,00-5,00 m
Schlagballweitwurf	20,00-60,00 m

B. Frauen

Wettkampf Nr. 23 Unterstufe:

100-m-Lauf	18-14 Sek.
Weitsprung	1,50-4,50 m
Kugelstoßen (4 kg)	3,50-8,50 m

Wettkampf Nr. 24 32 Jahre u. älter

50-m-Lauf	11,6-7,6 Sek.
Weitsprung	1,20-4,20 m
Kugelstoßen (4 kg)	2,00-8,00 m

Sieger ist, wer im Dreikampf 40 Punkte erreicht hat.

C. Mannschaftskämpfe

Wettkampf Nr. 27

4x100 m Pendelstaffel Männer, offen

6. Weitsprung (2,20 Meter = 0 Pkt., 4,20 Meter = 20 Pkt. - 1 cm = 0,1 Pkt.)
7. Vollballweitwurf (1 kg) (8 Meter = 0 Pkt. 18 Meter = 20 Pkt. - 5 cm = 0,1 Pkt.)

Wettkampf Nr. 14

Neunkampf Turner-Jugend B
(1933/34 geboren)

Geturnt werden die gleichen Übungen wie im Wettkampf Nr. 11

Wettkampf Nr. 15

Siebenkampf Turnerinnen-Jugend B
(1933/34 geboren)

Geturnt werden die gleichen Übungen wie im Wettkampf Nr. 13

Wettkampf Nr. 19 Jahrgang 1899-1890

Weitsprung mit Brett	2,00-5,00 m
50-m-Lauf	12-8 Sek.
Kugelstoßen mit Anlauf (7,25 kg)	3,50-8,50 m

Wettkampf Nr. 20 Jahrg. 1889 u. früher

Weitsprung mit Brett	1,50-4,50 m
50-m-Lauf	13-9 Sek.
Handballweitw. beliebig	10-30 m

Wettkampf Nr. 21 Jahrgang 1931-1932

100-m-Lauf	16,8-12,8 Sek.
Weitsprung	2,60-5,60 m
Kugelstoßen (5 kg)	4,00-10,00 m

Wettkampf Nr. 22 Jahrgang 1933-1934

100-m-Lauf	17,6-13,6 Sek.
Weitsprung	2,00-5,00 m
Schlagballweitwurf	20,00-60,00 m

Wettkampf Nr. 25 Jahrgang 1931-1932

75-m-Lauf	14,4-10,4 Sek.
Weitsprung	1,50-4,50 m
Kugelstoßen (4 kg)	3-8 m

Wettkampf Nr. 26 Jahrgang 1933-1934

75-m-Lauf	15,2-11,2 Sek.
Weitsprung	1,20-4,20 m
Kugelstoßen (4 kg)	2,50-7,50 m

Wettkampf Nr. 28

4x75 m Pendelstaffel Frauen

WO LASSEN SIE IHRE BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN EINBINDEN?

Buchbinder- u. Vergoldewerkstätte **Johann Kempf**

Werkstätte für feine Bucheinbände nach Ihren Wünschen in
Leder, Pergament und Leinen

Spez.: GÄSTEBÜCHER + FOTO-ALBEN + WEINKARTEN +
+ SCHMUCKKÄSTEN + aller Arten

OFFENBACH A. M. - BIEBER · BRÜCKENSTRASSE 14

In alter Qualität *Basquitt Weinbrand* APFELWEIN
Basquitt Liköre APFELSAFT
Basquitt Boonekamp WEIN



Jos. Basquitt - Offenbach a. M.

WEINBRENNEREI UND SÜSSMOSTEREI

Telefon: 84668

Tabakwaren = Großhandlung

HENNRICH MARX

Offenbach am Main

Hessenring 52 — Telefon: 82389

PETER JOS. HEBERER

Blindenwerkstätte

Werkstätte: Offenbach a. M. - Bieber
Flurstraße 7

Büro: Offenbach am Main
Brunnenweg 62

Telefon: 84380

Herstellung sämtlicher einschlägiger Bürsten- und
Besenwaren für Haushalt und Gewerbe. Desgleichen
Spezialanfertigungen. Sämtliche Anfertigungen
durch Handelnzug.

Jakob Jonas

OFFENBACH AM MAIN

Brunnenweg 62

Großhandlung
in Bürsten · Pinsel · Farben

Telefon: 84380



Trinkt

BINDING

BIER



Feinste Lederwaren

Modische
Lederbekleidung

Elegantes
Reisegepäck

kauft man in *Offenbach* bei

Koffer-Roth

Frankfurter Straße 11

